

Standort Annenheide
Annenweg 24
27755 Delmenhorst
Tel. 04221 / 20332
Fax 04221 / 26227



Standort Adelheide
Adelheider Str. 159
27755 Delmenhorst
Tel. 04221 / 25318
Fax 04221 / 925440

e-mail: knister-grundschule@t-online.de

Konzept zur Konfliktlösung an der Knister-Grundschule

Auf einer gemeinsamen schulinternen Lehrerfortbildung haben die Lehrkräfte der Knister-Grundschule im August 2011 einen Fahrplan zum Umgang mit auffälligen Schülern entwickelt. Bei Unterrichtsstörungen verfahren die Lehrkräfte der Knister-Grundschule grundsätzlich folgendermaßen:

- Bei
wiederholtem
Fehl-
verhalten
- 1.) Verwarnung
 - 2.) Umsetzen in der Klasse/ ggf. Verweis in die Parallelklasse (anschließendes Gespräch mit dem Schüler)
 - 3.) Information an die Schulleitung
 - 4.) Gespräch mit den Eltern, ggf. Kind abholen lassen
 - 5.) Klassenkonferenz

Dabei sollten die Kollegen unbedingt daran denken, dass Vorfälle und Gespräche dokumentiert werden.

Auch ein Fahrplan zum Verhalten bei Konflikten während der Pause wurde gemeinsam erarbeitet:

- Je nach Heftigkeit des Konflikts oder bei Wiederholung
- 1.) Gespräch/ Situationsklärung -> Parteien trennen
 - 2.) An der Seite der Aufsicht den Rest der Pause verbringen
 - 3.) Klassenleitung informieren, ggf. hinzuziehen
 - Gespräch: Klassenlehrer – Schüler
 - „Formblatt“: Was ist passiert? (für zu Hause – siehe im Anhang)
 - 4.) Teilnahme der streitenden Schüler an einer Streitschlichterstunde – weitere Klärung des Vorfalls / Erarbeitung von Lösungsstrategien (Formular: siehe Anhang)
 - 5.) Meldung an die Schulleitung
 - ▼ 6.) Austausch mit den Eltern
 - 7.) Klassenkonferenz

Individuelle Konflikte und individuelle Kinder verlangen natürlich nach Spontanität und angemessenen Reaktionen der Pädagogen. Daher sind die Fahrpläne grundsätzlich als Hilfestellung zu verstehen, von denen ggf. auch abgewichen werden kann.

Um Konflikte nach Möglichkeit zu vermeiden, hat die Knister-Grundschule verschiedene Verfahren zur Konfliktlösung eingerichtet.

Zum Einen arbeiten wir mit der STOPP-Regel. Die Schüler lernen bereits am Anfang ihrer Grundschulzeit, dass sie laut und deutlich STOPP sagen, wenn jemand etwas tut, das sie nicht wollen. An diese Regel sollen sich alle Kinder halten. Die STOPP-Regel hat sich an der Knister-Grundschule bewährt und hilft viele Konflikte oder auch Missverständnisse zu vermeiden. Zudem gibt es die Streitschlichter-AG, in der Kinder der 3. Klassen im 2. Halbjahr zu Streitschlichtern ausgebildet werden. Diese Schüler fungieren dann im 4. Schuljahr, vor allem während der Pausen, als Streitschlichter und helfen ihren Mitschülern eventuelle Konflikte friedlich zu lösen.

Außerdem wurde an beiden Standorten eine Streitschlichterstunde fest in die Stundenplanung eingearbeitet. Klassenlehrer können Schüler zu Konfliktgesprächen anmelden, in der die Konrektorin gemeinsam mit den Schülern Problemlösungen erarbeitet. Hierbei wird ein Protokoll geschrieben und gemeinsam mit den Parteien erarbeitet, das im Anschluss von allen unterschrieben und abgeheftet wird (siehe Anhang).

Verabschiedet auf der Gesamtkonferenz vom 28.4.14

Name: _____

Datum: _____

Das ist passiert:



Das habe ich falsch gemacht:

Warum habe ich mich so verhalten?



Wie muss ich mich richtig verhalten?





-

Einigungsformular -



Datum: _____

Kind A: _____

Klasse: _____

Kind B: _____

Klasse: _____

Worum geht es?

Vereinbarung:



Wir nehmen die Vereinbarung an:

Kind A

Kind B

Mediatorin